



Drei Künstler, drei Plastiken – Hemsbacher Skulpturen-Symposium beginnt

HEMSBACH. Wenn im Juli die neuen Plastiken aufgestellt sind, stehen im Hemsbacher Stadtbild 25 Kunstwerke, die beim Skulpturen-Symposium des Fördervereins KunstPlatz insgesamt entstanden sind: Ab heute arbeiten die Künstler Gabriele Möller-Kuhlmann (links), Stefanie Welk (Mitte) und Jürgen Heinz in ih-

rem Freiluftatelier am Wiesensee im Rahmen der vierten Auflage des Skulpturen-Symposiums an drei neuen Arbeiten. Diese sind mal von monumentaler Größe, mal kommen sie federleicht daher, ihnen gemeinsam ist, dass sie sich mit dem Motto „Lasst uns zusammenkommen“ auseinandersetzen. Zur Vernissage

gestern am frühen Abend waren etwa 60 Personen gekommen. Christiane Broschert und Michael Spicka, die beiden Vorsitzenden des Fördervereins „KunstPlatz“ stellten die Künstler und ihre Arbeiten vor. Bürgermeister-Stellvertreter Bernhard Krug sprach in einem Grußwort die Hoffnung aus, dass in den

nächsten Tagen viele Bürger von dem Angebot Gebrauch machen, mit den Künstlern zu reden und ihnen bei der Arbeit zuzuschauen. Das ist von heute an bis einschließlich kommenden Freitag möglich. Am kommenden Samstag, 1. Juli, 11 Uhr, findet die Finissage statt.